



Bundesamt
für Justiz



1. Bonner Rechtshilfetag anlässlich des Europäischen Tags der Justiz

am 12. September 2024 im Bundesamt für Justiz, Bonn

VORLÄUFIGES
PROGRAMM

1. Bonner Rechtshilfetag am 12. September 2024

Veranstaltungsort	Bundesamt für Justiz Forum Bonn / Friedrich-Ebert-Allee 120 - 126 / 53113 Bonn
9.00 Uhr	Einlass und Registrierung
9.30 – 10.00 Uhr	Begrüßung Veronika Keller-Engels Präsidentin des Bundesamts für Justiz Dr. Andreas Stein Leiter des Referats „Ziviljustiz“, Europäische Kommission Stefan Schlauß Leiter der Abteilung „Internationales Zivilrecht“, Bundesamt für Justiz Dr. Christian Johnson Leiter der Abteilung „Internationale Rechtshilfe in Strafsachen“, Bundesamt für Justiz
10.00 – 16.30 Uhr	parallel verlaufende Fachveranstaltungen Themenbereich 1: Strafrecht – Grenzüberschreitende Vollstreckung nach dem EU-Rahmenbeschluss Geldsanktionen Themenbereich 2: Zivilrecht – Grenzüberschreitende Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen in der Praxis
ca. 16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Grenzüberschreitende Vollstreckung nach dem EU-Rahmenbeschluss Geldsanktionen

Block 1

Straßenverkehr in Europa: Mobilität ohne Grenzen – grenzenlose Vollstreckung?

10.00 – 11.15 Uhr

› **Moderation:**

Dr. Christian Johnson

Leiter der Abteilung „Internationale Rechtshilfe in Strafsachen“, Bundesamt für Justiz

› **Die Arbeit des Bundesamts für Justiz auf Grundlage des Rahmenbeschlusses Geldsanktionen (Vorstellung, Zahlen, Entwicklungen)**

Hannah Busse

Leiterin des Referats „EU-Geldsanktionen eingehende Ersuchen“, Bundesamt für Justiz

Dr. Stefanie Loroch

Leiterin des Referats „EU-Geldsanktionen ausgehende Ersuchen“, Bundesamt für Justiz

› **CBE-Richtlinie und die Auswirkungen der (geplanten) Neuregelungen auf die Vollstreckung nach dem Rahmenbeschluss 2005/214/JI**

Dr. Frank Albrecht

Leiter des Referats „Straßenverkehrsrecht“, Bundesministerium für Digitales und Verkehr

› **Halterdatenaustausch in der Praxis**

Maxim Menschenin

Referent für internationale Zusammenarbeit, Kraftfahrtbundesamt

Block 2

Blick über den Tellerrand – bilaterale Abkommen mit Österreich und der Schweiz

11.45 – 13.00 Uhr

› **Moderation:**

Dr. Christian Johnson

Leiter der Abteilung „Internationale Rechtshilfe in Strafsachen“, Bundesamt für Justiz

› **Umsetzung des Kapitels VI des Deutsch-Schweizerischen Polizeivertrages - Zusammenarbeit zur Verfolgung von Zuwiderhandlungen gegen Vorschriften des Straßenverkehrs**

N.N.

Paul David Scherer

Referent im Referat „Internationales Strafrecht; Zusammenarbeit im Bereich der Auslieferung und Vollstreckungshilfe“, Bundesministerium der Justiz

› **Amts- und Rechtshilfe nach dem Deutsch-Österreichischen Verwaltungsvertrag - Erfahrungen aus der Praxis**

N.N.

Kaffeepause
11.15 – 11.45 Uhr

Mittagspause (Kleiner Imbiss)
13.00 – 14.00 Uhr

Themenbereich 1 Strafrecht:

Block 3

Vollstreckungshilfeverkehr Niederlande

14.00 – 15.00 Uhr

› **Moderation:**

Dr. Franziska Schumacher

Leiterin des Referats „Vollstreckungshilfe
EU-Geldsanktionen“, Bundesamt für Justiz

› **Die Zusammenarbeit mit den
Niederlanden aus zwei Perspektiven:
Perspektive der Niederlande**

Henk Wortman

Legal advisor - Department of Cross-border
Enforcement, CJIB - Centraal Justitiele Incassobureau,
Ministerie van Justitie en Veiligheid/Zentrales
Justizinkassobüro, Ministerium für Justiz und Sicherheit
in den Niederlanden

› **Die Zusammenarbeit mit den Niederlanden aus zwei
Perspektiven: Perspektive Deutschlands**

Fabian Dommers

Referent im Referat „Vollstreckungshilfe
EU-Geldsanktionen“, Bundesamt für Justiz

Block 4a

Perspektive eingehende Ersuchen

15.30 – 16.30 Uhr

› **Moderation:**

Hannah Busse

Leiterin des Referats „EU-Geldsanktionen
eingehende Ersuchen“, Bundesamt für Justiz

› **Fragestellungen und Erfahrungen im
Umgang mit den einzelnen Mitgliedstaaten –
Erfahrungsaustausch und Diskussion**

Block 4b

Perspektive ausgehende Ersuchen

15.30 – 16.30 Uhr

› **Moderation:**

Dr. Stefanie Loroch

Leiterin des Referats „EU-Geldsanktionen
ausgehende Ersuchen“, Bundesamt für Justiz

› **Fragestellungen und Erfahrungen im
Umgang mit den einzelnen Mitgliedstaaten –
Erfahrungsaustausch und Diskussion**

Kaffeepause
15.00 – 15.30 Uhr

Ende des Rechtshilfetages
ca. 16.30 Uhr

Grenzüberschreitende Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen in der Praxis

Block 1

Auslandsunterhalt – (k)ein Buch mit sieben Siegeln

10.00 – 11.15 Uhr

› **Moderation:**

Stefan Schluß

Leiter der Abteilung „Internationales Zivilrecht“,
Bundesamt für Justiz

› **Die Brücke ins Ausland –
Unterstützungsmöglichkeiten durch
das Bundesamt für Justiz**

Julia Schelcher

Leiterin des Referats „Auslandsunterhalt“,
Bundesamt für Justiz

› **Unterhaltsrecht International:
Rechtliche Grundlagen**

Prof. Dr. Katharina Lugani

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

› **Auslandsunterhalt in der EU: quo vadis? –
Reformbedarf und Digitalisierung**

Dr. Andreas Stein

Referatsleiter des Referats „Ziviljustiz“,
Europäische Kommission

Block 2

Neues aus Rechtsprechung und Praxis

11.45 – 13.00 Uhr

› **Moderation:**

Stefan Schluß

Leiter der Abteilung „Internationales Zivilrecht“,
Bundesamt für Justiz

› **Internationale Zuständigkeit in Unterhalts-
verfahren – ein Wegweiser für die Praxis**

Dr. Joanna Guttzeit

Richterin am Amtsgericht,
Kammergericht, Berlin

› **Anwendbares Recht in Unterhaltsfällen mit
Auslandsbezug: mein Recht oder dein Recht?**

Dr. Elisabeth Unger

Rechtsanwältin, Unger Rechtsanwälte, Hamburg

› **Anerkennung und Vollstreckung von
ausländischen Unterhaltsentscheidungen in Deutsch-
land – Wie der Groschen fällt!**

Prof. Dr. Michael Stürner

Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe
Universität Konstanz/Oberlandesgericht Karlsruhe

Themenbereich 2

Zivilrecht:

Block 3a

Die Perspektive der Gerichte

14.00 – 15.00 Uhr

› **Moderation:**

Ulrike Janzen

Leiterin des Referats „Internationales
Zivilverfahrensrecht“, Bundesministerium der Justiz

Herausforderungen in internationalen Unterhaltsfällen in der gerichtlichen Praxis

› **Gerichtlicher Erfahrungsaustausch –
Diskussion**

Jörg Dimmler

Richter am OLG Stuttgart, OLG Stuttgart

Magdalena Sroka-Barwińska

Sędzina, Ministerstwo Sprawiedliwości/
Richterin, Justizministerium Polen

Block 4a

Die Perspektive der Jugendämter

14.00 – 15.00 Uhr

› **Moderation:**

Dr. Sarah Gerling-Stock

Leiterin des Referats „Auslandsunterhalt“,
Bundesamt für Justiz

Vorfagen und Antragstellung durch Jugendämter

› **„Empfänger unbekannt“: Aufenthaltsermittlung
und Übermittlung außergerichtlicher Schriftstücke
an die unterhaltsverpflichtete Person im Ausland**

Julia Schelcher

Leiterin des Referats „Auslandsunterhalt“,
Bundesamt für Justiz

Sandra Hauser

Referentin im Referat „Rechtshilfe sowie Europäisches
Justizielles Netz für Zivil- und Handelssachen“,
Bundesamt für Justiz

› **Antragstellung durch Jugendämter
bei ausgehenden Ersuchen**

Claudia Langenhorst

Grundsatzsachbearbeiterin im Referat
„Auslandsunterhalt“, Bundesamt für Justiz

Kaffeepause

15.00 – 15.30 Uhr

Themenbereich 2

Zivilrecht:

Block 3b

Die Perspektive der Gerichte

15.30 – 16.30 Uhr

› **Moderation:**

Ulrike Janzen

Leiterin des Referats „Internationales Zivilverfahrensrecht“, Bundesministerium der Justiz

Rechtshilfe und informelle Unterstützungsmöglichkeiten

› **Grenzüberschreitende Prozessführung und Informationsbeschaffung – Erste Hilfe für die rechtshilferechtliche Praxis**

Dr. Stefanie Plötzgen-Kamradt

Leiterin des Referats „Rechtshilfe sowie Europäisches Justizielles Netz für Zivil- und Handelssachen“, Bundesamt für Justiz

› **Unterstützungsmöglichkeiten durch das Europäische Justizielle Netz**

Sandra Hauser

Referentin im Referat „Rechtshilfe sowie Europäisches Justizielles Netz für Zivil- und Handelssachen“, Bundesamt für Justiz

Dr. Martin Menne

Richter am Kammergericht Berlin, Kammergericht Berlin

Block 4b

Die Perspektive der Jugendämter

15.30 – 16.30 Uhr

› **Moderation:**

Dr. Sarah Gerling-Stock

Leiterin des Referats „Auslandsunterhalt“, Bundesamt für Justiz

Beispiele aus der Praxis

› **Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen in Polen**

Uta Tönsmeise

Referentin im Referat „Auslandsunterhalt“, Bundesamt für Justiz

Luiza Nadstazik

Główny Specjalista, Ministerstwo Sprawiedliwości/
Leitende Spezialistin, Justizministerium Polen

› **Die Rolle des DIJuF bei der Unterhaltsrealisierung durch Jugendämter im Ausland**

Natalie Faëtan

Abteilungsleiterin „Unterhaltsrealisierung im Ausland“, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF)

Ende des Rechtshilfetages

ca. 16.30 Uhr